

Burgenkunde. Bauwesen und Geschichte der Burgen

Von Otto Piper

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



Produktinformation -Verkaufsrank: #350014 in BcherVerffentlicht am: 1996Einband: Gebundene
Ausgabe711 Seiten | File size: 48.Mb

Von Otto Piper : Burgenkunde. Bauwesen und Geschichte der Burgen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Burgenkunde. Bauwesen und Geschichte der Burgen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im dritten (Kalender-)Jahrhundert immer noch top aktuell!Von LFS-Nr-3305Ich wollte als Laie eigentlich nur mal wissen, wie die anderthalb Meter dicken Mauern der Burgen hochgemauert wurden, und stellte fest, dass eine solche Information oder praktisch alle anderen stichhaltigen Details nirgendwo im Internet aufbereitet oder in einem modernen Taschenbuch nachzulesen waren. Mein 1993er Prachtband zu reduziertem Preis, in dem noch nie jemand geblttert hatte, enthlt ausser der Karte noch eine Zeittafel, ein Orts- und ein Namensregister und gottseitdank ein Fachwort-Glossar - kein Internet ntig, um zu verstehen, was das Wort "Durchschu" bei einer Mauer bedeutet.Blo fr manche lateinischen Zitate, die in den detaillierten Ausfhrungen zur Abgrenzung und Erkennung rmischen vs. mittelalterlichen Mauerwerks hufig vorkommen, wre vielleicht doch eine der gngigen bersetzungs-Webseiten frderlich, denn der Autor lie sich nicht dazu herab, diese Passagen auch in deutsch zu zitieren. Gut, in allem, was mit lign... anfngt, sind wohl Holzbalken, Holzschalung oder Holzbauweise erwht, und nach der x-ten Abbildung zum lateinischen Text merkt man sich langsam, da mit "tres crustae" ein dreischaliges Mauerwerk bezeichnet wird.Alle Themen werden ausfhrlichst behandelt, etwa die sozialen Umstnde und Entstehungsgeschichten der Ganerbenburg (Eigentumswohnungen vor 1000 Jahren). Nie wieder werde ich unbefangen durch eine Burgruine schlendern und mich mit der Erkenntnis, zwischen alten Mauern zu wandeln, begnegen knnen, um dann nur nach dem Kiosk zu forschen.

Nur zum Lesen im Bett ist es etwas unkomfortabel - das Gewicht ist bei 1,6 Kilogramm. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gutes Buch. Von Marco Sauer, also wenn jemand bis ins letzte Detail über Burgen Bescheid wissen will, ist mit diesem Buch genau an der richtigen Adresse. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pflichtlektüre für heutige "Denkmalschützer" - für alle Burgenfreunde ein erfreuliches "Muss"! Von Navmaat, umfassendes Werk der Burgenkunde. Bis Otto Piper seine Burgenkunde veröffentlichte, war dieser Fachbereich von phantasievollen Architekten, Archäologen und Militärgenieuren, meist preussischen Offizieren, bearbeitet. Piper, von Hause aus Jurist, betreibt die Erforschung der mittelalterlichen Wehrbauten mit eben seiner Fakultät eigenen Exaktheit, in der nichts behauptet wird, das nicht beweisbar ist. Er führte die Burgenkunde aus dem Bereich phantastischer Spekulationen und Wunschdenkens in die nachweisbare Sachkunde. In seinem Schlusswort wird der aktuelle Grundgedanke des Denkmalschutzes durch Otto Piper hier erstmalig ausformuliert. Piper wehrt sich gegen die phantasievollen Wiederaufbauten alter Ruinen seit Beginn der Romantik bis in seine Zeit. Der Grundgedanke, Neu-Aufbauten so auszuführen, das auch zukünftige Generationen erkennen können, wo die historische Bausubstanz endet und die Rekonstruktion beginnt, wird hier im Abschlusskapitel erstmalig ausführlich mit praktischen Ausführungshinweisen beschrieben. Diese Forderung Pipers führte leider zu der heutigen Auffassung, dass Rekonstruktionen prinzipiell abzulehnen sind und eventuelle Neubauten unbedingt optisch als solche erkennbar sein müssen und architektonisch auch als solche entsprechend ausgeführt sein müssen. Welch ein Unsinn. Umso wichtiger ist es, sich ernsthaft mit Pipers Lehre zu beschäftigen um dem heute praktizierten Denkmalschutzunsinn zu entlarven. Ein Buch, das gerade auch von heutigen Denkmalschutzverantwortlichen durchaus mal gelesen werden sollte!

Produktbeschreibung Augsburg, Weltbild, 1994. Lizenzausgabe. (Verbesserter und erweiterter Nachdruck der 3. Auflage 1912.) ISBN 3-89350-554-7 / 3893505547.